ग्रभ् (älter) und ग्रह्, गृभ्णाति und गृह्णाति (auch Med.). गृह्ण=गृह्णाण Hemâdri 1,661,22. Paṅkad. Partic. गृभीत, गृभित (Bhâg. P.) und गृहीत. 1) *ergreifen, mit der Hand fassen, fassen* (von einem Blutegel 217,32. 33. 218,1), *packen, festhalten* 310,3. करे, पाणौ *Jmd* (Acc.) *bei der Hand fassen;* ausnahmsweise auch mit doppeltem Acc. पाणिम् *die Hand fassen*, insbes. bei der Heirathsceremonie. गृह्य Absol. *ergriffen habend*, so v. a. *mit sich —, bei sich führend, mit.* गृहीत am Anfange eines adj. Comp. *mit ergriffenem —*, so v. a. *— mit sich führend, — bei sich habend, — haltend;* bisweilen auch in verstellter Ordnung (°गृहीत Lalit. 246,3. Kâraṇḍ. 75,1). पतिं ग्रह् *Jmds Seite —, Partei ergreifen für* (अर्थे). Mit einem Abl. *nehmen von* 113,1. — 2) *aufhalten, nicht durchlassen.* — 3) *fangen* (Blutegel 217,23), *einfangen, gefangen nehmen, in seine Gewalt bekommen* 173,32. *Jmd* oder *Jmds* Herz (चेतस्, मनस्, हृदयम्) *für sich gewinnen* 168,31. 187,8. — 4) *ergreifen*, so v. a. *sich Jmds bemächtigen* (von Krankheiten und dämonischen Wesen). — 5) Sonne und Mond *ergreifen* (von Seiten Râhu's), so v. a. *verfinstern.* — 6) *rauben, entziehen.* — 7) *die Hand auf Etwas legen, als seinen Theil für sich nehmen, sich aneignen, beanspruchen* 156,24. — 8) *gewinnen, erlangen, erhalten.* फलम् *Frucht ansetzen.* गृभीत *fruchtbringend* (Baum). — 9) *entgegennehmen, — von* (Abl.) 40,5. *empfangen, — von* (Abl.) 212,15. *annehmen, — von* (Abl. oder Gen.). गर्भम् *eine Leibesfrucht empfangen von* (Abl.). आज्ञाम्, आदेशम्, संदेशम् *einen Befehl* u. s. w. *entgegennehmen* oder *empfangen.* कार्यम् *eine gerichtliche Sache —, eine Klage annehmen* 216,2. *behalten* 185,5. Angeblich auch mit doppeltem Acc. — 10) *Jmd* (Acc.) *zur Frau nehmen.* — 11) ein Weib *ergreifen*, so v. a. *beschlafen.* — 12) *durch Kauf an sich bringen*, mit Instr. des Preises. — 13) *sich Etwas erbitten, wählen* 106,15. — 14) *auffassen* (eine Flüssigkeit), *schöpfen* 182,24. — 15) *auffangen* Arg. 3,34. v. l. ग्रस् besser. — 16) *pflücken, abpflücken, sammeln.* — 17) *einsammeln, sich einen Vorrath von Etwas machen.* — 18) *Etwas in Gebrauch nehmen, anlegen* (Kleider u. s. w.) 290,29. 291,9. 292,1. *annehmen* (eine Gestalt) Bhâg. P. 2, 9,26. — 19) *nehmen und legen —, setzen auf* (Instr. oder Loc.) 123,20. 129,18. 184,29. *stecken in* (Loc.) — 20) *in sich hineinziehen* (Med.). — 21) *in sich enthalten, — begreifen, zugleich bezeichnen.* — 22) *Jmd aufnehmen, zu sich nehmen* 47,8. *willkommen heissen*, insbes. eine verstossene Gattin *wieder aufnehmen.* — 23) *Etwas auf sich nehmen, sich hingeben* (मानम् 174,6), *sich unterziehen, sich machen an.* यत्नम् *sich bemühen*, mit Loc. eines Nom. act. 129,16. — 24) *in den Mund nehmen, anführen, nennen* (einen Namen). — 25) *mit den Sinnen fassen, gewahrwerden, vernehmen, erkennen* 328,11. Bei den Astronomen *beobachten.* — 26) *erlernen, im Gedächtniss behalten* 227,30. — 27) *berechnen, bestimmen.* — 28) *annehmen, billigen, gutheissen; sich Etwas gefallen lassen, angenehm finden* Kâd. 2,49,13. — 29) *annehmen, beherzigen* 69,16. *befolgen.* — 30) *auffassen, dafür halten.* — 31) Pass. *gemeint sein, — unter* (Instr.) 214,19. 223, 13. 227,14. 237,7. 238,8. 26. — 32) mit caus. Bed. *nehmen heissen* 64,6. — Caus. ग्राकयति 1) *ergreifen —, fassen —* (einen Blutegel 217,33. eine kranke Stelle durch Blutegel 31), *festhalten lassen mit* (Instr.), *Jmd* (Acc.) *Etwas* (Acc.) *ergreifen lassen.* पाणिम् *die Hand* (bei der Heirathsceremonie). — 2) *einfangen —, gefangen nehmen lassen.* — 3) *sich Jmds bemächtigen lassen;* mit Acc. und Instr. श्रमेण so v. a. *Jmd zu ermüden beabsichtigen.* — 4) *rauben, — fortbringen lassen.* — 5) *empfangen lassen, annehmen heissen, einnehmen lassen* (einen Sitz, einen Wohnplatz); mit doppeltem Acc. — 6) *zur Frau geben*, mit doppeltem Acc. — 7) *wählen lassen*, mit doppeltem Acc. — 8) *Jmd* (Acc.) *sich mit Etwas* (Instr.) *beschäftigen lassen.* — 9) *lernen lassen, beibringen, vertraut machen;* mit doppeltem Acc. Âpast. Daçak. 80,12. — Desid. जिघृक्षति, °ते 1) *zu ergreifen —, zu packen im Begriff stehen.* — 2) die Sonne *zu ergreifen —*, so v. a. *zu verfinstern im Begriff stehen* (von Râhu). — 3) *zu entreissen im Begriff stehen.* — 4) *mit den Sinnen fassen wollen, zu erkennen sich bestreben.* — *Intens. जरीगृह्यते. — Mit अति 1) *über die Zahl schöpfen.* — 2) **überflügeln, übertreffen.* — Mit अनु 1) *im Rauben folgen.* — 2) *halten, stützen.* — 3) *aufnehmen.* — 4) *beipflichten* 26,13. — 5) *Jmd gütig aufnehmen, sich gnädig erweisen, gewogen sein, seine Gewogenkeit an den Tag legen, beglücken;* mit Acc. oder Gen. (Bhâg. P.) der Person und Instr. der Sache, mit der man Jmd *beglückt.* आसनम् *den Sitz beglücken*, so v. a. *geruhen sich zu setzen.* कस्मात्पादपङ्कजस्पर्शेन नानुगृहीतौ मणिनूपुरौ Kâd. 67,7. — 6) *pflegen, hegen.* — 7) *Etwas fördern, zu Etwas* (Acc.) *beitragen.* — Mit समनु 1) *in Ordnung bringen* (die Haare). — 2) *sich gnädig gegen Jmd* (Acc.) *erweisen.* — Mit अप *wegnehmen, abtrennen, abreissen.* — Mit अपि *zuhalten* (Mund, Nase, Ohr); auch mit Ergänzung von Mund oder Nase. — Mit अभि 1) *ergreifen, packen.* — 2) *an sich nehmen, aufnehmen.* — 3) *aufheben, in die Höhe heben* (ein Kleid). — 4) *zusammenlegen* (die Hände). — 5) *ansetzen* (Blüthen, Früchte). — 6) *in Empfang nehmen.* — 7) *Jmd empfangen.* — Caus. *fangen, ertappen.* — Mit अव 1) *loslassen, nachlassen.* — 2) *abhalten von* (Abl.) Tândja-Br. 6,7,22. *hemmen, zurückhalten, verschliessen* Karaka 1,26. 8,1. Kâd. 2,75,14. 99,16. — 3) *zertheilen;* in der Grammatik *absetzen, abtheilen* (Wörter, Worttheile). — 4) अवगृह्य पादाभ्याम् so v. a. *sich mit den Füssen anstemmend;* ohne पादाभ्याम् so v. a. *gewaltsam.* — 5) *mit den Sinnen fassen, wahrnehmen, empfinden.* — Caus. *in Stücke zertheilen.* — Mit प्रत्यव 1) *zurücknehmen, — stellen* Maitr. S. 1,6,4. — 2) *zurücknehmen, widerrufen.* — Mit व्यव *niederbeugen.* — Mit आ 1) *anhalten, anziehen* (die Zügel). — 2) *erlernen* Kâd. 163,2. — Mit उपा 1) *mit sich nehmen;* Absol. so v. a. *mit.* — 2) *umarmen.* — Mit समा *auf einmal erfassen, ergreifen.* — Mit उद् 1) *aufheben, emporhalten.* — 2) *aufrichten, erheben, emporbringen* Nṛs. Up. S. 40. Med. *sich aufrichten, sich erheben.* — 3) *herausgreifen, — ziehen* (z. B. ein Schwert), *wegnehmen.* — 4) *herausreissen, erretten.* — 5) *aufhören*, insbes. *zu regnen; absetzen im Reden.* — 6) *zugeben, einräumen.* — 7) *ausfindig machen, ergründen* Kâraṇḍ. 28,6. 11. 29,11. — Caus. 1) *Etwas auszuzahlen veranlassen.* — 2) *Jmd veranlassen emporzubringen* Nṛs. Up. S. 40. — 3) *zur Sprache bringen, besprechen.* — 4) **उद्गाकित = बद्ध.* — Mit उपोद् 1) *ebenfalls aufheben, — emporhalten.* — 2) *aufrichten* Khând. Up. 4,2,5 (Comm. *kennen*, M. Müller *öffnen*). — 3) *zum Munde führen* Ait. Br. 7,33. — Mit प्रत्युद् *absetzen.* — Mit समुद् 1) *aufheben, sublevare.* — 2) *aufgreifen, auffassen.* — Mit उप 1) *aufheben* (Conj.). — 2) *auffangen durch Unterhalten.* — 3) *unterfassen, unterfangen; unterhalten*, insbes. ein Gefäss um daraus zu trinken. — 4) *in den Besitz von Etwas gelangen, theilhaftig werden.* — 5) *sich Jmds bemeistern.* — 6) *hinzuziehen, zu Hülfe nehmen.* — 7) *aufnehmen*, so v. a. *erneuern.* — 8) धिया *mit dem Geiste erfassen.* — 9) *annehmen, gutheissen.* — 10) उपगृहीतुम् Hit. II, 3 fehlerhaft für °गूहितुम्. — Mit नि 1) *niederhalten, senken.* — 2) *eindrücken* (eine Furche) ṚV. 4,57,7. — 3) *an sich ziehen.* — 4) *zusammenziehen, zukneifen* (die Augen). — 5) *anhalten, zurückhalten.* — 6) *ergreifen, fassen, festhal-*